

1. Newsletter

25. März 2025



Liebe Kolleg*innen,
liebe Leser*innen,

die Vögel zwitschern, die ersten Blumen blühen und die Tage werden länger - der Frühling steht vor der Tür. Dies möchten wir zum Anlass nehmen, über neue Impulse und Entwicklungen zum Thema Essstörungen zu berichten. Mit der ersten Ausgabe des Newsletters der Landeskoordinierungsstelle Essstörungen NRW informieren wir Sie über die neuesten Initiativen, geben Einblicke in unsere Arbeit und weisen auf kommende Veranstaltungen hin. Aus den ersten drei Monaten des Jahres 2025 und der Landeskoordinierungsstelle Essstörungen NRW (LaKo) gibt es bereits einiges zu berichten. Die LaKo blickt bereits auf die „Eating disorder awareness week 2025“, die Teilnahme am 15. Wiener Essstörungen Kongress, sowie erste Kennenlernen-, Vernetzungs- und Austauschtreffen im Netzwerk zurück.

Wir freuen uns, Ihnen mit diesem Newsletter wieder eine Plattform für Austausch und Inspiration zu bieten. Gemeinsam können wir das Hilfesystem für Essstörungen weiter stärken und Menschen auf ihrem Weg unterstützen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Lisa Hentschke

Referentin, für das Team der Landeskoordinierungsstelle Essstörungen NRW

Aktuelles

Save the date: FORUM Esstörungen NRW 2025



Auch in diesem Jahr wird es wieder die Möglichkeit zum Austausch und zur Begegnung geben.

Das FORUM Esstörungen findet am 15.09.2025 im Horion Haus, des LVR, Hermann-Pünder-Straße 1, Köln statt.

Die Landeskoordinierungsstelle Esstörungen NRW wird das Fortbildungsformat der Landesfachstelle weiterführen. Das FORUM Esstörungen wird sich in diesem Jahr mit dem Thema „Die Last des Systems“ beschäftigen. Hierzu möchten wir Vernetzungsinitiativen, Fachkräften, Entscheidungstragenden und Interessierten aus dem Bereich der Essstörungshilfen die Möglichkeit geben, sich weiterzubilden, sowie die neue Landeskoordinierungsstelle persönlich kennen zu lernen. Freuen Sie sich auf spannende Vorträge und die Möglichkeit, sich mit Kolleg*innen auszutauschen und neue Impulse für Ihre Arbeit zu gewinnen.

Weitere Infos zum Programm und Anmeldung folgen in Kürze. Wir werden Sie über unsere [Homepage](#) und über [LinkedIn](#) auf dem Laufenden halten.

Neue Homepage



Die Homepage der Landeskoordinierungsstelle Esstörungen NRW erstrahlt in neuem Glanz!

Nach der Umstrukturierung der Landesfachstelle Esstörungen NRW zur Landeskoordinierungsstelle Esstörungen NRW haben wir unsere Website einem ersten Relaunch unterzogen. Seien Sie gespannt auf die neu gestaltete, nutzerfreundliche Seite, die Ihnen die Informationen zum Thema Esstörungen noch zugänglicher und übersichtlicher macht.

Einige Veränderungen sind sofort sichtbar: So gibt es jetzt eine neue, übersichtliche Rubrik „Aktuelles“, die Sie immer auf dem neuesten Stand hält. Auch einige andere Rubriken, wie „Infothek“ oder „Vernetzung und Hilfen“, wurden in ihrer Struktur optimiert, um die Navigation noch intuitiver zu gestalten.



Landeskoordinierungsstelle Esstörungen NRW

Das Ziel der Homepage bleibt jedoch unverändert: Wir möchten Ihnen weiterhin die Möglichkeit des fachlichen Austauschs, Weiterbildung und Vernetzung bieten. Die Website wird Sie weiterhin über Veranstaltungen, Fachtagungen und neue Entwicklungen im Bereich Esstörungen informieren und Ihnen vielfältige Informationsmaterialien zur Verfügung stellen.

Wenn Sie Inhalte haben, die Sie gerne mit der Öffentlichkeit teilen möchten - sei es über Veranstaltungen, Projekte oder Informationen, die für andere von Interesse sein könnten - nutzen Sie gerne unser [Infobörse-Formular](#) auf der Homepage oder kontaktieren Sie uns direkt per [E-Mail](#). Wir erwarten Ihren Beitrag mit Freude.

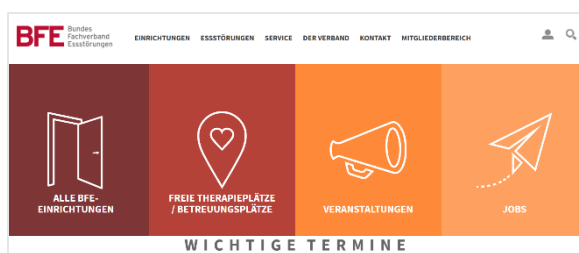
Landeskoordinierungsstelle Esstörungen NRW ist jetzt auf LinkedIn

Hier bieten wir Ihnen die Möglichkeit, stets über aktuelle Themen, Veranstaltungen und spannende Aktionen informiert zu bleiben. LinkedIn ist eine Plattform, die uns einen schnellen und unkomplizierten Austausch mit anderen Fachkräften ermöglicht – sowohl national als auch international. Wir laden Sie herzlich ein, sich mit uns zu vernetzen, Kommentare zu hinterlassen und Ihr wertvolles Feedback zu teilen. So bleiben wir alle auf dem neuesten Stand, inspirieren uns gegenseitig und führen einen regen Austausch.



Unter folgendem Link kommen Sie direkt auf die Unternehmensseite: [LinkedIn Profil](#).

Mitglied beim Bundesfachverband Esstörungen



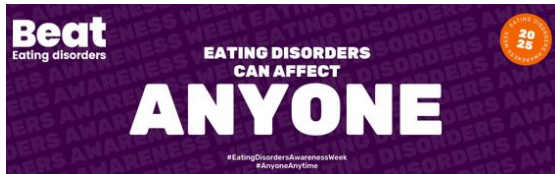
Die Landeskoordinierungsstelle Esstörungen NRW ist nun Mitglied im Bundesfachverband Esstörungen (BFE). Dieser bundesweit tätige Verein setzt sich mit viel Engagement und Fachwissen für die Aufklärung, Prävention und Behandlung von Esstörungen ein. Durch seine vielfältigen Aktivitäten, wie die Organisation

von Fachtagungen, die Bereitstellung von Fachinformationen und die Förderung des Austausches zwischen Expert*innen, leistet der Verband einen wertvollen Beitrag zur Verbesserung der Versorgung und Unterstützung von Betroffenen in ganz Deutschland.

Die Mitgliedschaft im Verein bietet die Möglichkeit, die eigene Einrichtung und das eigene Angebot vorzustellen. Unter anderem Kliniken und Wohngruppen aber auch andere Institutionen haben die Möglichkeit, freie Therapieplätze transparent zu machen. Der Austausch und das gemeinsame Engagement für die Themen rund um Esstörungen sind für uns eine wertvolle Bereicherung. Es ist toll, nun Teil dieses Netzwerks zu sein und wir freuen uns darauf, die wichtige Arbeit des Vereins aktiv zu unterstützen und von der Expertise der anderen Mitglieder zu profitieren.

Wir blicken zurück

Eating disorder awareness week 2025



Vom 24.02 bis 02.03.2025 fand die diesjährige „Eating disorder awareness week“ statt - eine wichtige Woche, in der Organisationen und Initiativen weltweit auf die komplexen und oft unsichtbaren Herausforderungen von

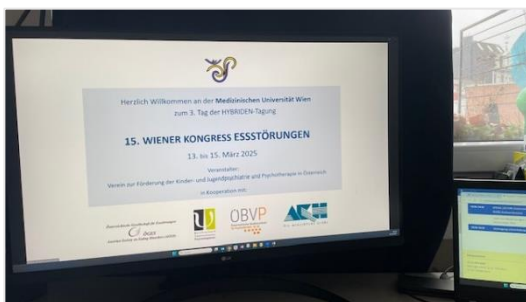
Essstörungen aufmerksam machen. Namhafte nationale Organisationen wie BEAT, ANAD und NEDA haben in diesem Zeitraum zahlreiche Beiträge und Veranstaltungen organisiert, um das Bewusstsein für das Thema zu schärfen und einen tieferen Einblick in die Auswirkungen von Essstörungen zu geben. Ziel ist es, sowohl Betroffenen als auch der breiten Öffentlichkeit das notwendige Wissen und Verständnis zu vermitteln. Hierzu haben die genannten Institutionen auch Materialien auf deren Homepages zur Verfügung gestellt.

Auch die Landeskoordinierungsstelle Essstörungen hat sich aktiv an der Awareness Woche beteiligt und regelmäßig Beiträge auf [LinkedIn](#) veröffentlicht. Ziel der Posts war es nicht nur zu informieren, sondern auch Raum für den Austausch von Erfahrungen und Lösungsansätzen zu bieten, um gemeinsam stärker gegen Essstörungen vorzugehen.

Gerade in einer Zeit, in der das Thema oft noch tabuisiert wird, ist es umso wichtiger, einen Dialog zu führen, der über Oberflächlichkeiten hinausgeht und Betroffenen eine Stimme gibt.

Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass Essstörungen nicht länger im Verborgenen bleiben, sondern die nötige Aufmerksamkeit erhalten, um Veränderungen zu bewirken und entscheidenden Schritte in Richtung eines offeneren Umgangs mit Essstörungen zu gehen.

Wiener Essstörungen Kongress 2025



Vom 13.03. bis 15.03.2025 fand der Wiener Essstörungen Kongress statt - eine herausragende Veranstaltung, die auch dieses Jahr wieder im hybriden Format durchgeführt wurde. Dieser innovative Veranstaltungsmodus ermöglichte es, Teilnehmenden aus der ganzen Welt sowohl vor Ort als auch digital teilzunehmen und bot somit maximale Flexibilität, um sich mit den neuesten

Entwicklungen im Bereich der Essstörungen auseinanderzusetzen.

An drei Tagen bot der Kongress eine Fülle an spannenden und aktuellen Vorträgen, die sich mit den vielfältigen Aspekten von Essstörungen befassten. Expert*innen aus verschiedenen Ländern und Disziplinen berichteten über neueste wissenschaftliche Erkenntnisse, innovative Therapiemethoden und präventive Ansätze. Dabei wurden nicht nur aktuelle Forschungsergebnisse präsentiert, sondern auch praktische Einblicke in die Behandlung und Unterstützung von Betroffenen gegeben. Dabei wurden Themen wie der Einfluss von Social



Landeskoordinierungsstelle Essstörungen NRW

Media, Angehörigenarbeit, Erkenntnisse aus der Adipositas-Chirurgie oder auch neue Krankheitsbilder wie ARFID behandelt.

Er bot sowohl Fachleuten als auch Betroffenen eine wertvolle Plattform, um voneinander zu lernen und gemeinsam neue Wege der Unterstützung zu erarbeiten.

Wir freuen uns den dort gewonnenen Input mit in die Arbeit bei der Landeskoordinierungsstelle Essstörungen zu nehmen.

Wissenswertes aus dem Land

- **Selbsthilfeangebot für pflegende Angehörige Kerpen**
Die Alexianer GmbH in Krefeld bieten verschiedenen Selbsthilfegruppen für pflegende Angehörige an. Alle Infos zum Programm und den Angeboten finden Sie [hier](#).
Die Gesprächsgruppe für Angehörige von jungen Menschen mit Essstörungen ist Nummer (14) im Programm.
- **Elternangebot Wuppertal**
Die katholische Ehe-, Familien- und Lebensberatung bietet ab Mai eine Gruppe für Eltern essgestörter Kinder und junger Erwachsener an. Diese findet einmal im Monat mittwochs von 17 - 19 Uhr in Wuppertal statt. Den Flyer mit allen Informationen finden sie [hier](#).
- **Frauenberatungsstelle FrauenLeben e.V. Köln**
Die Frauenberatungsstelle FrauenLeben e.V. aus Köln hat ihr Programm für das erste Halbjahr 2025 zur Verfügung gestellt. Die gesamte Übersicht finden Sie [hier](#).
- **Wohngruppe Vaiana stellt sich vor**
Die Jugendhilfe Lebens-Mut GmbH bietet seit 2,5 Jahren sechs Bewohnerinnen einen intensiv pädagogisch-therapeutischen Platz. Mädchen und Frauen im Alter zwischen 14 und 18 Jahren mit einem Mindest-BMI von 16,5 und Mitwirkungsbereitschaft haben hier die Möglichkeit begleitet und betreut zu werden. Den Flyer mit weiteren Informationen und Kontaktdaten finden Sie [hier](#).
- **Lesung Buch Kaugummis machen nicht satt mit Lehrmaterialien**
Die Frauenberatungsstelle Essen hat am 13.03.2025 eine Lesung zu dem Buch „Kaugummis machen nicht satt“ veranstaltet. Hier hat die Autorin Katia Simon aus der Geschichte von Marie und Arian – 2 Jugendliche die mit einer Essstörung kämpfen- vorgelesen. Zu dem Buch gibt es auch [Material](#) für Lehrer*innen, um sich mit den Schüler*innen mit dem Thema auseinander zusetzen.



Landeskoordinierungsstelle Essstörungen NRW

Kommende Termine

- **Anmeldung für den Kongress der DAG und DGEES ist jetzt möglich.**
Vom 08.10.2025 bis 10.10.2025 findet der Kongress der Deutschen Gesellschaft für Essstörungen gemeinsam mit der Deutschen Adipositas Gesellschaft in Stuttgart statt. Die Anmeldung hierfür ist jetzt möglich. Weitere Informationen zu den Schwerpunktthemen und der Anmeldung finden Sie unter folgendem [Link](#).
- **Fachtag Münster**
Am 30.04.2025 veranstaltet das Netzwerk Essstörungen Münster einen Fachtag mit dem Thema: **Essstörungen- oder die Unmöglichkeit erwachsen zu werden?!**
Weitere Informationen und das Programm finden Sie [hier](#).
- **Fachtag SHALK**
Die Selbsthilfe queerer, suchtkranker Menschen (SHALK) veranstaltet vom 04.04. bis 05.04.2025 einen Fachtag mit einem bunt gefüllten Programm. Hier wird auch Prof. Paslakis einen Vortrag zum Thema: „Essstörungen: Erkennung und Behandlung jenseits von Stereotypen“ halten.
Weitere Informationen zum Programm und der Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Auf unserer Internetseite www.landekoordinierungsstelle-essstoerungen-nrw.de steht Ihnen eine Anwendung für die Durchsicht von Terminen wie Fortbildungen, Fachtagungen u.Ä. zur Verfügung.

Ein Blick lohnt sich. Stöbern Sie gerne einmal durch, ob Interessantes für Sie dabei ist!

Sie können auch ganz leicht Ihre Veranstaltungen bei uns einstellen, schreiben Sie uns hierzu einfach eine Mail oder füllen Sie das Infobörse [Formular](#) aus.

Wenn Sie weiter Fragen zu einem der aufgeführten Themen haben oder Sie gerne Inhalte im nächsten Newsletter teilen wollen, melden Sie sich unter den unten angegebenen Kontaktdaten. Wir freuen uns über den Austausch und das Erweitern des Netzwerkes.

Herzliche Grüße und bis bald.

Lisa Hentschke

für das Team der Landeskoordinierungsstelle Essstörungen NRW

Telefonnummer: 0221-8096538
E-Mail: Lisa-Marie.Hentschke@lvr.de
Homepage: www.landekoordinierungsstelle-essstoerungen-nrw.de

